



Unsere Leser testeten

Heißluftlötstation HLS-1300

Ausführung/Handhabung



Funktionen/Funktionsumfang



Bedienkomfort



Display/Touchfunktion



Unsere Leser bewerteten

1,8

Durchschnitt

In die Gesamtnote sind weitere Kriterien unseres Fragebogens einbezogen

Carsten Lingemann:

„Sehr gute Luft- und Heizleistung.“

Im Wert von

369,- €

Artikel-Nr. 250520



Die HLS-1300 ist eine professionelle Heißluftstation mit allen erforderlichen Features für das fachgerechte und an die jeweilige Aufgabe anpassbare Reparieren und Bestücken/Löten von SMD-Bauteilen. Sie lässt sich u. a. mit der Löt-/Entlötstation LES-200 hervorragend zu einem kompletten Löt-/Entlöt Arbeitsplatz ergänzen. Hohe Heizleistung, schnelles Aufheizen, exakte Temperatureinstellung und -regelung, variabler Luftstrom, ESD-Sicherheit, drei Parameterspeicher, Kalibriermöglichkeit und automatische Abschalt- und Abkühlvorgänge sind die Kennzeichen der umfangreich ausgestatteten Station, die sich mit ihrem robusten Aufbau auch für den harten gewerblichen Einsatz eignet.

Drei Leser testeten für uns die HLS-1300.

Das Heißluftlöten von SMD-Bauteilen erfordert einige Fertigkeiten und eine gute Ausrüstung. Um auch Einsteigern in dieses Thema die Arbeit zu erleichtern, bieten wir im Downloadbereich zur HLS-1300 einen kostenlosen Fachartikel des ELV Journals an, der die Bedienungsanleitung um zahlreiche praktische Hinweise und Verfahren ergänzt. Unsere Tester haben sich mit der Materie umfangreich auseinandergesetzt, so entstand trotz des kleinen Testfelds eine sehr objektive Bewertung, die in der Gesamtnote von 1,77 (gerundet 1,8) ihr Ergebnis findet.

Zu den hervorstechenden Merkmalen mit entsprechenden Bewertungen zwischen 1,0 und 2,0 zählten die Tester den kompakten Aufbau bei hoher Heizleistung und ebenso hoher Luftförderung, die praktische Stand-by-Funktion über die Taste am Handgriff, die

Parameterspeicher und das schnelle Aufheizen. Auch das Design, die Ablesbarkeit des Displays und die Standsicherheit sowie die insgesamt leicht verständliche und praxistaugliche Bedienung wurden hervorgehoben. Mit einem „Sehr gut“ bewerteten die Tester auch die ESD-sichere Ausführung, die Kühlfunktion, die Möglichkeit der individuellen Kalibrierung, die Verarbeitung und den Gerätehalter. Etwas erstaunt nahmen wir die Bewertung mit 2,6 für die Touch-Tasten zur Kenntnis. Ein Tester beschrieb sie für größere Finger als etwas zu klein, außerdem wurde von ihm die Programmierung als „gewöhnungsbedürftig/umständlich“ beschrieben, was hier zur massiven Abwertung durch den Tester führte. Ein Tester beschrieb die Bedienung des Tasters am Handgerät als schwergängig – dies ist der kräftigen Ummantelung geschuldet. Der Druckpunkt ist dennoch gut fühlbar.

Damit kommen wir zu den Wünschen der Tester an ein solches Gerät. Eine interessante Idee wurde in Anlehnung an die frühere 7000er-Gerätereihe von ELV geäußert, nämlich die nachträgliche mechanische Verbindung der HLS-1300 und der LES-200 zu einer Einheit.

Der einfachere Düsenwechsel auch im heißen Zustand wurde thematisiert – im kalten Zustand ist neben dem beschriebenen Wechsel per Zange auch ein Wechsel durch Abziehen an der unteren Ablage des Ständers möglich. Weitere Wünsche der Tester sind eine verbesserte Aufbewahrungsmöglichkeit der Düsen im Ständer und das Mitliefern eckiger Düsen für vielpolige, breite Bauteile.

Fazit: Die Wertung der Leser-Tester spiegelt die hohen Anforderungen an solch eine professionelle Heißluftstation wider. Die Station wird diesen Anforderungen voll und ganz gerecht, sie ist robust, praktisch, komfortabel und umfangreich ausgestattet – die Hinweise der Tester sind wertvoll für eine Weiterentwicklung des Systems.

Die Hinweise der Tester zur Bedienungsanleitung haben wir zur Kenntnis genommen – eine überarbeitete und erweiterte Version findet sich neben dem Praxisleitfaden des Fachartikels im ELVshop im Downloadbereich zur HLS-1300.

ELV